

Abonnement

Der Halle vierteljährlich 2 M., durch die Post bezogen 2 M. 50 Pf. 2 monatlich 1 M. 67 Pf. 1 monatlich 84 Pf., erst Befestigt.

Befellungen werden von allen Reichs-Postanstalten angenommen.

Für die Abaktion verantwortlich: S. B. Dr. A. Herz in Halle.

Saale-Zeitung. (Der Boten für das Saalthal.)

Siebentes Jahrgang.

Nr. 80.

Halle a. d. Saale, Sonnabend den 7. April

1883.

Politische Uebersicht.

Dynamit in allen Gassen und Ecken. In der Nacht vom Mittwoch auf Donnerstag ist in London ein Mann verhaftet worden, der von Mandelsteyr angekommen war und eine Büchse mit Dynamit mit sich führte.

In Moskau kurzte das sehr bestimmt auftretende Gerücht, daß eine große Mine entdeckt sei. Nach Petersburg erging telegraphisch das Gerücht, hundert Sapper und einen technischen Sachverständigen zur Vermählung der Mine hieher zu senden.

Ein Ungarischer Abgeordneter hatte stand am Donnerstag ein Antrag des Deputierten Madarasz zur Verhandlung, wonach vom Jahre 1887 ab die ungarische Sprache auf sämtlichen Mittelschulen zur Vertragssprache erhoben werden sollte.

Der Ministerpräsident Tisza erklärte, er müsse den Antrag ablehnen, da es unstatthaft sei, weiter zu gehen, als das Interesse des Staates unbedingt erfordere.

Der Ministerpräsident Tisza erklärte, er müsse den Antrag ablehnen, da es unstatthaft sei, weiter zu gehen, als das Interesse des Staates unbedingt erfordere.

Der Ministerpräsident Tisza erklärte, er müsse den Antrag ablehnen, da es unstatthaft sei, weiter zu gehen, als das Interesse des Staates unbedingt erfordere.

Der Ministerpräsident Tisza erklärte, er müsse den Antrag ablehnen, da es unstatthaft sei, weiter zu gehen, als das Interesse des Staates unbedingt erfordere.

Die Spohr-Feyer in Kassel.

Kassel, 5. April.

Nicht nur auf dem Gebiete der Politik und der Wissenschaft, sondern auch auf dem Kunst- und Kassen Vergangenen große Männer aufzuweisen, deren Werte der Nachwelt als dauerndes Vermächtnis erhalten bleiben.

Drei Haltungen sind es, welchen vorzugsweise das Gelingen des Ganges zuzuschreiben ist: die pietätvolle Mitwirkung unserer Bühnenleitung, die aufopfernde Hätigkeit des Comités und die allgemeine Theilnahme des Publikums.

Beim Antritt von dem schönen Wetter fand heute vormittag 11 Uhr die Enthüllung des Denkmals statt, welcher die Spitzen der Geistl. und Militärbehörden, die Ehrenräthe (darunter die Wittwen Kämpel-Weimar, Piller-König u. a.) sowie nach vielen Tausenden zählende, von nah und fern gekommene Zuschauer beizutreten. Nach einem Gebirgszuge hielt Herr Museumsdirektor Dr. Wunder die Rede, in welcher er in markigen Zügen ein Leben und Charakterbild des Gelehrten entwarf und dem Wunsche Ausdruck gab, daß das errichtete

und im gembethräftigen Sinne vollzogen. — Der Ministerrath verhandelte am Donnerstag über die Tonkin-Frage. Während Ghallemel-Vaccor und der Marineminister es für genügend fanden, einige strategische Punkte in Tonkin zu besetzen, wollten andere Minister ganz Tonkin besetzen und sofort bei dem Zusammentritt der Kammer einen Kredit hierzu verlangen.

Wie der „Daily News“ über Barna gemeldet wird, dauern die Kämpfe in der Nähe von Sana, dem Hauptorte von Yemen (Arabien) fort. Abdul Khatib führt die Araber gegen Sana. Die Forts trifft Vorbereitungen, um Truppen dorthin zu senden.

Deutsches Reich.

Berlin, 5. April. Se. Majestät der Kaiser empfing heute vormittag zu Protokoll die Vorstände der Reichsanstalten, arbeitete mittags mit dem Generalstaatsanw. v. Albediloff und hörte vor der Spazierfahrt den Vortrag des Geheimen Rathsraths Bock.

Berlin, 5. April. Der Reichstag hielt heute eine siebenstündige Sitzung ab, von 11 bis 6 Uhr. Auf der Tagesordnung stand zunächst der Gesetzentwurf über die Steuerbegünstigung für Zucker, nach welchem die Exportsubvention für Rohzucker um 40 Pf. vermindert werden soll.

Standbild immerdar das deutsche Volk an einem feiner talentvollsten und verdienstlichsten Künstler auf dem Gebiete der Musik erinnern möge. In einer kurzen Ansprache an die Anwesenden übergab sodann namens des Comités der Oberpräsident Graf zu Eulenburg das Standbild, dessen Hülle für die Stadt Kassel, und für die letztere erklärte Herr Oberbürgermeister Weise die Uebernahme, verpichtend, daß treue Fürsorge stets über dem dem Namen eines großen Müßiggängers errichteten Monumente wachen werde.

Das Denkmal selbst steht auf einem mächtigen Granitpfeiler, dessen Höhe fünf Fuß beträgt. Die Figur des Mannes, welcher die Götterwelt erschuf, steht in der in der vierziger Jahren üblich gewesenen Tracht vor einem Potempkin, unter dem linken Arme eine heilige Geige tragend und mit der rechten Hand den Beschaer zur Aufmerksamkeit mahnend.

„Ruhig, Soja, sammle Dich! Es gilt vor allem, den Mörder nicht entkommen zu lassen, ehe die Herren vom Gericht eintreffen. Wo ist er jetzt?“

„Gutthart starke immer noch mit ungläubigem Blick auf das Telegramm und rang nach Athem, — jetzt sagte er sich mißlich.“

„Wo er ist? Du hast recht, Ferdinand, man muß sich feiner augenblicklich versichern! Ich hab ihn zuletzt in der Fabrik, ich meine, er muß noch jetzt dort beschäftigt sein. Ich selbst will mich überzeugen. Du gehst wohl nach meinem Hause und beschaffst eine Zimmer, er darf nicht mehr fliehen, — vielleicht finden wir unter seinen Sachen Beweise von — o, mein Gott, mein Gott!“

„Er drückte beide Hände vor das Gesicht, dann sprang er mit jugendlicher Hast die Stufen der Treppe hinunter und war gleich darauf den Blicken der Zurückbleibenden entschwunden. Auch der Oberst entfernte sich hastig und Frau Marianne blieb allein. Sie versuchte unthunlich, sich das Geschehene klar zu machen, die Thatfachen, die endlich Licht in das tiefe Dunkel gebracht, aneinander zu reihen, — ihr war ein so raffiniertes Verbrechen geradezu unfaßlich, sie mußte sich vergebens, die Gründe dazu zu finden. Ihre Augen wanderten wieder und wieder über die dichtgedrängten Seiten der Decke, — der Wunsch ihres Gatten, alles zu einer schleimigen Uebere vorzubereiten, war vergessen, — alles ging in dem einen Gedanken unter: Der Mörder ist entdeckt, — Tristan's Unschuld ist erwiesen!“

Ein Stimmengewirr, das sich in ihrer Nähe erhob, ließ sie endlich aus ihrem Sinnen aufwachen und horchen. Es ließ sich nichts deutlich unterscheiden, sie hörte nur halbes, aufgeregtes Durcheinanderprechen mehrerer Menschen, — und jetzt klang es wie eine Drohung darobhin. Es litt die erregte Frau nicht länger in ihrer Einsamkeit, sie durchschritt hastig den Speiseaal, die Borhalle, den Park und stand in wenigen Minuten im Garten zu Pfleßberg vor Soja Hartmuth's Haus.

Die Erbin von Glückshafen.

Roman von Bernhard Frey.

(Fortsetzung.)

„Der Schurke, der meinediebe Freveler! Sieh einzustehen unter falschem Namen in mein ehrliches Haus, in mein sorgloses Vertrauen, in mein Herz, — nein, nicht in mein Herz! Das warnte mich im ersten Augenblick und ließ sich nicht irren machen in seiner Abneigung! Mein armer Pflegevater, mein Paul, überlistet, ermordet von diesem Bösewicht, der soviel Jammer und Elend auf ihnlose Häupter gepfüßt! Und er

Inzerate

wenden der Spaltzeile oder deren Raum mit 20 Pf. für Halle mit 15 Pf. berechnet und in der Expedition, nach unferen Nachnahmestellen und allen Annoncen-Expositionen angenommen. Reflektan. per Zeile 40 Pf.

Erscheint täglich mit Ausnahme der Sonn- u. Feiertage.







Mit heutigem Tage verlege ich mein

# Leinen-, Aussteuer- und Wäsche-Lager

von Markt 11 nach

Leipziger-Strasse Nr. 1, dicht am Markt.

Für das mir jederzeit in so reichem Maße entgegengebrachte Vertrauen bestens dankend, bitte ich, mir dasselbe auch ferner bewahren zu wollen.

## Robert Steinmetz.

### Strohhüte, Blumen, Bänder, Federn etc.

Damenhüte von 40 & an.  
Mädchenhüte von 25 & an.  
Knabenhüte von 40 & an.

Wie leichter werden lämmliche Hüte unentgeltlich auf Seidenschleife patent.

Wodurch und kleinere Verbesserungen können nirgends billiger faulen.

### Max Lichtenstein Leipzigerstr. 64.

**Pianos Sparsystem**  
20 Mark monatlich  
Flügel Abzahlung  
Harmoniums ohne Anzahlung  
Nur Prima-Fabrikate  
Magazin vorzüglicher Berliner  
Pianos-Fabriken  
Berlin, Leipzigerstrasse 30.  
Pianosmusik-Ordnung und Franco.

Waffen, Fuchtel, Fisches, Koppel, Weder, Eisen, Säge, und Mägen etc. für Beamte und Begleitende liefert, weil diese Industrie hier billig und gut ist.  
Wilh. Tausendfreund, Gieselen.

# 13 Julius Bacher 13

Einziges Special-Geschäft in Strumpfwaren in Strickgarnen hier am Plage.

Leipzigerstrasse Nr. 13, empfiehlt äusserst billig:

Enorme Auswahl. Billige, feste Preise.

Weisse Patent-Kinderstrümpfe 13, 20, 25, 30, 35, 40 Pfg. u. f. w.  
Weisse " " Kinderstrümpfe 20, 25, 30, 35, 40 Pfg. u. f. w.  
Ringel- " " Kinderstrümpfe 20, 25, 30, 35, 40 Pfg. u. f. w.  
Ringel- und weisse Damenstrümpfe 35, 40, 50, 65 Pfg. u. f. w.  
Ball- u. Promenadenstrümpfe in neuesten Farben 35, 40, 50 Pfg. u. f. w.  
Herren-Socken in allen Farbtönen 30, 40, 50 Pfg. u. f. w.  
Zwirnhandschuhe in nur prima Qualität:

für Kinder 18 Pfg.  
" Damen 25 "  
" Herren 35 "

Vigogne-Damen-Röcke 1,70, 2 Mark u. f. w.  
Mohair-Zücher mit Franzen und Woll-Kante von 40 u. 50 Pfg. an.  
Lama-Heimden 1,50, 1,90, 2,00.  
Vigogne- und Filet-Garnjols in allen Größen von 90 Pfg. an.  
Vigogne, Ciremadura, Saunwolle, Mohair- und Zephyrwolle zu Fabrikpreisen.

Corsets, Röschchen, Kleidchen in grösster Auswahl.

# 13 Julius Bacher, 13. Halle a. S., Leipziger-Strasse 13. 13

### Schulbücher, Lexica, Atlanten

und **Lehrmittel aller Art**  
sind in den neuesten Auflagen, dauerhaft gebunden, zu den **mässigsten** Barpreisen vorrätig in der **Buchhandlung des Waisenhauses** in Halle.

### F. W. Berger

Schmeerstrasse 15 und Poststrasse 4  
empfiehlt reichste Auswahl **Kinderwagen** von 12,50 bis 75 Mark, sowie alle Neuheiten in Korbwaren.

### Ida Böttger, Brüderstrasse 17,

Magazin fertiger Kinder-Ausstattungen.

Schmuck,	Steffkissen,	Tausenddecken,
Säcken,	Robhaarissen,	Converts,
Windeln,	Feder-Pilmeaur,	Wettzüge,
Wickeltücher,	Wickelflächen,	Tauflücker,
Wickelhänder,	Wickelbetten,	Tauflücker,
Wickelhöschen,	Steydecken,	Tauflücker.

Complete Wiegen mit Matratzen und Federbetten.  
Preiscontourte sende auf Wunsch.

Meine Wohnung und Geschäfts-räume befinden sich von jetzt ab **11. Brauhausgasse 7.**  
Auch trifft gleichzeitig Sonnabend den 7. d. Mts. ein frischer Transport guter Spannpferde ein.  
**C. Behr.**

Ein großer Transport hoch-eleganter Hannoverischer und Westfälischer Reit- u. Wagen-pferde, von gediegener Qualität, trifft nächsten Sonntag, den 8. d. M., bei uns ein. **Jonas & Bernhard Schwabe,** Ackerstrasse, Nr. 33. Ueber den Steinen 33.

# S. Bütow

15. Große Steinstrasse 15  
empfiehlt aus besten Stoffen und anerkannt vorzüglicher Arbeit hergestellte

### Damen-, Herren- und Kinder-Wäsche

zu nachstehend billigen aber festen Preisen.  
Damen-Gemden, lang, weit u. fest genügt, aus gutem Doublas 1,25 u. 1,50  
Damen-Senden aus gutem Stoffe Hombrecht mit reichem Spitzenbesatz 1,50, 1,75 u. 2.  
Erstlings-Gemden nur 25 & 30, Blau- u. Juchden 1/4 Dbd. 1.  
Stechkissen von 1,50 an.  
Knaben- und Mädchen-Gemden in allen Größen von 45 & an.  
Weisse Damen-Röcke mit Säumen 1 & mit breiten Säumen von 2 & an bis zu den elegantesten Schleppecken.  
Damen-Sohlen in Strick, Gifflon, Dirmitt und Blau-Barchent von 85 & an.  
Damen-Nagel-Strümpfe mit reichem Spitzenbesatz 1,50 an.  
Herren-Gemden aus gutem Doublas u. Madapolam 1,50, 1,75 & Herren-Senden von vorzüglich Greston u. Hombrecht 2 u. 2,25 & Arbeitshenden von Vorderleinen 2 & Gesundheits-Gemden in Merino, Vigogne u. Wolle u. 85 & Herren-Oberehenden nach eigener primitiver System, mit höchstem Gehalt 2,75, 3, 3,50 & Herren-Oberehenden nur 2 & Herren- und Knaben-Gemden mit und ohne Franzen 50 & Leinene Herren-Kragen, nach in den neuesten gebräuchtesten Facons 1/2 Dbd. 1,50. Cavalier-Strümpf Flach, 1/2 Dbd. 1 &

### Victoria-Panzer-Corsets

in großartig schöner Form und tabelloser Ausführung von 1 & an bis zu den elegantesten.  
Damen-, Herren- und Kinderstrümpfe in grösster Auswahl.  
Gardinen-Reffer, zu 1-3 Fenster passend, verkaufe unter dem Kostenpreis, um schnell damit zu räumen.

Anträge nach Aufserhalb wird. gewissen, effectuirt.  
**S. Bütow** Wiederverkäufer Extra-Preise.  
15. Gr. Steinstr. 15.

# Neue Möbel.

Billiger als in jeder Auction sollen zu jedem Preise verkauft werden: 20 Stück Secretaire, Verticows, Wäscheschänke, Kommoden mit Aufsätzen, Spiegel, 50 St. Weiler-Bügel, 100 Sopha-Spiegel, 30 Stück Sopha-Tische, 18 St. Wächstische, 14 St. Sophas, 2 Dbd. Bettstellen mit Matratzen, 500 Stühle, 1 und 2stüchtige Kleiderstühle, Küchenstühle, Wäschische, Gardinenbänken, Nähtische u. f. w.

**Mausthorstrasse 16.**

Ein unentbehrliches Gerath für den Wiesenbau!



**Laackes Patent Wiesen-Moos- und Saatkettenegge**  
Deutsches Reichspatent No. 15576 1. März 1881.  
Steigt der Ertrag der Wiesen um 1/2, öfnet den Boden, reißt den Dünger ein, stärkt die Grasnarbe, ebnet den Wiesenboden, ist unzerbrechlich von Schmeldestein mit besten Doppelsähen. Prospecte gratis und franco.

Allein-Vertrieb für Deutschland  
**Maschinenfabrik Eislingen. A. Waagner**  
(Württemberg).  
Glänzende Zeugnisse über vorzügliche Leistungen.

Sollt. Druck und Verlag von Otto Hendel.

### Wohnungs-Veränderung.

Meine Wohnung befindet sich von heute an  
**Leipzigerstrasse 30, II.**  
Nachbarschaftsboll  
**A. Reiche,**  
Zweizer u. Decorator.

**Tanz-Unterricht**  
in der Kaiser-Wilhelms-Halle.  
Donnerst. u. Samst. Lehr-Jahre 6-7 Uhr. Samstag, 8 Uhr. Der Unterricht wird nach 8, allenfalls auf privat. Gebührensgrund, Mittwochs erst. Privatunterr. u. f. w.  
Lehr. A. Hardegen, Marktstr. 7, II.

### Unterricht

in Buchführung, Correspondenz, Rechnen, Deutsch, Französisch.  
**Schneller und gründlicher Erfolg.**  
Wahres Honorar.  
Kaufmännische Beherrschung von  
**R. Gollasch,**  
Halle, Brunnenplatz 9.

### Peschings

ohne Knull, sowie Revolver, Pistolen, Gewehre etc. nebst dazu gehöriger Munition wie Jagdutilitäten in großer Auswahl.  
Umänderungen sowie Reparaturen jeder Art sehr und preiswürdig.  
alte Gewehre und Waffen nehme in Zahlung an.

**G. Hüenthal,**  
Büchsenmacher,  
Halle a. S., Rathhausgasse 11.

### Geldschrank

mit Stahlpanzer, selbstlicher Construction, liefert als langjährige Specialität sehr preiswürdig  
**Anton Kern, Ger.**

### Tapeten

und Wänden auf Lager empfiehlt  
Groszbil.  
**G. Voltath.**

**Perman. Ausstellung**  
und Verkauf zu Fabrikpreisen.  
**Mädelspranger**  
Eisenwaarenfabriken.  
Halle a. S.  
kl. Brauhausgasse 21, Hof links.

### Schraplau.

Einen hochgeehrten Publikum von hier und Umgegend die ergebenste Anzeige, daß ich mit dem heutigen Tage die hiesige **Katze-eller-Wirtschaft** übernommen habe. Ich verpöche dem mich beherrschenden Publikum mit guten Speisen und Getränken aufzuwarten, und bitte gleichzeitig mich in meinem Unternehmen unterstützen zu wollen.  
Geschäftsboll erachtet  
**C. Pfau,** Rathskellerwirth, Schraplau.

### Ammdorf.

**Gaudi's Restaurant.**  
Sonntag den 8. April 1883  
honorificches Concert  
der ehrenvollen  
Leipziger

### Quartett- u. Concertsänger

Hrn. Zimmermann, Gäme, Ritter, Dircel, Hoffmann u. Gottenroth.  
Anfang 1/8 Uhr. Entree 50 Pf.  
Im Vorverkauf bei Herrn Gaudich 3 Büllets 1 &

### Zum Posthorn bei Mächtich.

Mächtich Sonntag Schlichtefest, ff. holländisches Veltens, Voch-u. Lagerbier.

### Teutschenthal.

Sonntag den 8. April lobet zum Ball und Tischtennis-Ausstellungen ergehen ein  
Wwe. Grödel.

### Fuhrmann's Restauration,

Sonabend den 7. Mts. Schlichtefest. Hierzu lade freundlich ein

### Geese's Restauration.

Sonabend Bistelfestlich mit Meerrreit.  
Für den Frierentheil verantwortlich  
W. König in Halle.  
Expedition: Neue Promenade 1.  
Mit Beilagen.